

Einstellen der Schließkraft beim BaSys-Objekt-Federband

Das BaSys-Objekt-Federband wird für handelsübliche 3-dimensional-verstellbare Bandaufnahmen sowie für gefälzte und stumpf einschlagende Türen geliefert. Dabei folgt die jeweilige Produktbezeichnung einer verständlichen Systematik:

Beim Objekt-Federband 20x9/160/y steht

x für die Anschlagsart (2=stumpf einschlagende Tür, 3=gefälzte Tür)

y für das Anschlußmaß der Bandaufnahme (48 für kleine VN-Aufnahmen mit 48 mm Anschlußmaß, 56 für VX-Aufnahmen mit 56 mm Anschlußmaß, 96 für große VN-Aufnahmen mit 96 mm Anschlußmaß)

Diese Anleitung wurde exemplarisch für das Objekt-Federband 2029/160/48 erstellt und kann auf alle anderen Objekt-Federband-Typen unseres Hauses übertragen werden.

Das Objekt-Federband wird montiert geliefert. Das Einschrauben des Flügelteils in das Türblatt sowie das Einlassen des Rahmenteils in die 3-dimensional-verstellbare Bandaufnahme funktioniert wie bei normalen Objektbändern und wird an dieser Stelle nicht weiter erläutert (bei Bedarf finden Sie weitere Anleitungen unter www.basys.biz).

Zum Einstellen der Schließkraft des BaSys-Objekt-Federbandes benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- Innensechskant-Schlüssel mit der Schlüsselweite 6
- Innensechskant-Schlüssel mit der Schlüsselweite 2,5



Die Schließkraft des Objekt-Federbandes wird durch Verändern der Feder-Vorspannung eingestellt. Dazu gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Lösen Sie die Fixierschraube, die sich im Rahmenteil befindet, mit einem Innensechskant-Schlüssel der Schlüsselweite 2,5. 2 Umdrehungen reichen, da die Schraube nicht ganz herausgedreht werden muß, sondern im Rahmenteil verbleiben kann.
- Mit einem Innensechskant-Schlüssel der Schlüsselweite 6 können Sie nun die Spannschraube der Achse drehen, in der sich die Feder befindet:
 - Drehen gegen den Uhrzeigersinn: Die Federspannung wird erhöht, somit erhöht sich auch die Schließkraft des Objekt-Federbandes.
 - Drehen im Uhrzeigersinn: Die Federspannung wird verringert, somit verringert sich auch die Schließkraft des Objekt-Federbandes.
- Nachdem Sie die Federspannung reguliert haben, drehen Sie die Fixierschraube wieder fest. Dabei ist zu beachten, daß die Fixierschraube in die Rasterung auf der Achse eingreift. Die Rasterung weist Abstände von jeweils 60° auf. Die Fixierschraube hat in die Rasterung eingegriffen, wenn sie nach dem Festdrehen nicht mehr vorsteht.



Rasterung der Achse für die Fixierschraube: 60°



Fixierschraube hat nicht in die Rasterung eingegriffen



Fixierschraube hat in die Rasterung eingegriffen

ACHTUNG:

Wenn die Federspannung zu hoch gewählt wird, kann dies den Bruch der Feder bei Öffnungs- und Schließvorgängen der Tür zur Folge haben. Das Objekt-Federband übernimmt dann nicht mehr die automatische Schließfunktion der Tür. **Die Einstellung der Federspannung sollte daher schrittweise erfolgen, um ein Gefühl für die auftretenden Kräfte zu bekommen.**